Obertrum am See AKTUELL

Obertrumer Volkspartei











10 Jahre Altstoffsammelhof

Näheres auf Seite 2



Die ÖVP Obertrum wünscht Ihnen allen einen schönen und erholsamen Sommer!

Obertrum aktuell auf einen Blick

- Mitarbeiter der Gemeinde Mittagsbeaufsichtigung (S. 2)
- Bgm. Kandidat Simon Wallner (S. 3)
- Budget, Rechnungsabschluss 2006 (S. 4)
- Erweiterung Gewerbegebiet Fürnbuch (S.5)
- Zusätzlicher Kreisverkehr gefordert (S. 6)
- Export Preis 2007 für die Firma Sigl Modenschau der Hauptschule (S.7)
- Aktuelles (S. 8/9/10/11/12/13)
- Ferienspaß, Geburtstage (S. 14)
- USK Obertrum (S. 15)
- Neues Museum in Obertrum (S. 16)

Impressum: Obertrum aktuell - Juni 2007. Zugestellt durch Post.at. MHV: ÖVP Flachgau, Merianstraße 13, 5020 Salzburg. Für den Inhalt verantwortlich: ÖVP Obertrum. Druck: ÖVP Hausdruckerei.

Serie: Vorstellung der Mitarbeiter der Gemeinde

10 Jahre Altstoffsammelhof

Der Altstoffsammelhof wurde im Mai 1997 eröffnet und 8 Jahre von Johann Adelsberger sehr umsichtig geleitet. Von Anfang an wurde der Altstoffsammelhof sehr gut angenommen und durch die immer größer werdende Nutzung musste in mehreren Schritten der Altstoffsammelhof nach und nach weiter ausgebaut werden.

In den Jahren 2004 bis 2005 ist durch den erhöhten Platzbedarf und den vermehrten Fahrzeugverkehr der Altstoffsammelhof erweitert worden und eine extra Ausfahrt für eine Einbahnregelung wurde errichtet.
2005 wurde Johann Mair der neue Leiter des Altstoffsammelhofes.
2005 wurden für die Grünschnittsammlung die Container aufgelassen und ein sehr innovativer, kostenschonender Schnittsammelplatz aus Stahlbeton errichtet.
2007 erfolgt der Ausbau der Halle, um mehr Platz für die Sammlung von Kunststoffen und der Metallsammlung zu schaffen. Der Büro-container ist auch schon in die Jahre gekommen und nicht mehr wasserdicht, somit muss dieser auch in der nächsten Zeit ausgetauscht werden.
Die Zusammenarbeit mit den ObertrumerInnen funktioniert reibungslos.
Einen Hinweis: Erde kann nicht angenommen werden. Auskunft erteilen die Mitarbeiter des Altstoffsammelhofes.
Unser Altstoffsammelhof ist einer der Vorzeige-Altstoffsammelhöfe im Land Salzburg und wir danken und gratulieren dem gesamten Team für die gute Arbeit.



v.l. Peter Feichtner, Leiter Johann Mair, Johann Adelsberger,

Öffnungszeiten:
Mittwoch 14:00 - 17.00 Uhr
(Winterzeit)
Mittwoch 14:30 - 18:30 Uhr
(Sommerzeit)
Freitag 14:00 - 17:00 Uhr
Samstag 9:00 - 12:00 Uhr

Huberbergstraße 42
5162 Obertrum
Telefon und Fax .: 06219/6824

Mittagsbeaufsichtigung

Vor nicht genau einem Jahr (Herbst 2006) wurde die Mittagsbeaufsichtigung auf Initiative der ÖVP Obertrum neu eingerichtet. Grund genug Bilanz zu ziehen.

Die Mittagsbeaufsichtigung ist vor allem für Volksschulkinder ausgerichtet und soll neben den bestehenden Einrichtungen wie Pro Juventute und Schulkindergruppe eine Alternative, jedoch nur für eine Kurzzeitbeaufsichtigung, darstellen, um den Bedürfnissen der berufstätigen Eltern oder AlleinerzieherInnen entgegenzukommen.
Dieses Angebot wird von den Eltern sehr gut angenommen und auch gelobt. Auch im Herbst 2007 wird die Mittagsbeaufsichtigung wieder stattfinden.

Den beiden Damen Martina Kaiser und Martha Lindner, die die Kinder beaufsichtigen, möchten wir ganz herzlich danken, ohne ihre Hilfe und Engagement wäre dies nicht möglich gewesen.

Unsere anderen Kinderbetreuungseinrichtungen für SchülerInnen:

Pro Juventute
Modell Altersgemischte Kindergruppe Obertrum
Wir betreuen Kinder im Alter von 1 Jahr bis ins Schulalter.
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 7.00-16.00 Uhr, Freitag 7.00-15.00 Uhr
Das M.A.K. ist ein gemütliches geräumiges Haus, mit Garten und viel Platz zum Spielen, Singen, Basteln und Lernen.
Für die Schulkinder gibt es ein Lernzimmer in dem die Hausaufgaben erledigt werden.
Das Essen wird täglich frisch im M.A.K. zubereitet.
Wir haben noch Plätze für ihre Kinder frei!
Geschlossen: 23.7.-16.8.
Infos: Pro Juventute
Altersgemischte Kindergruppe Obertrum, Kirchstättstraße 29
5162 Obertrum am See
Tel.: 06219/ 7400

Schulkindergruppe Obertrum am See
Wir betreuen Kinder ab dem Volksschulalter.
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 11.30-17.00, Freitag 11.30-15.00
Ferienzeiten
Montag bis Freitag 7.30-15.00
Die Schulkindergruppe befindet sich im ehemaligen Lehrerhaus der Volksschule mit Garten und viel Platz zum Spielen, Singen, Basteln und Lernen. Während der Betreuungszeit werden die Hausaufgaben erledigt.
Das Essen wird täglich im Jakobushaus eingenommen.
Geschlossen: 9.7.-13.7., 20.8.-31.8.
Infos: Bettina Fischer, Schulstr.14, 5162 Obertrum am See 06219/7418

Simon Wallner
Bürgermeisterkandidat in Obertrum am See



Unser Bürgermeister ÖR Matthias Leobacher wird sich nächstes Jahr in den wohlverdienten Ruhestand zurückziehen. Mit der Frage wer seine Nachfolge antreten soll, waren die verschiedenen Gremien der ÖVP betraut. Der Parteivorstand und alle Teilorganisationen wurden damit befasst und berieten in mehreren Sitzungen über die Nachfolgefrage.
Bei der ÖVP-Gemeindeparteivorstandssitzung am 4.6.2007 wurde Ing. Simon Wallner vom Parteivorstand (das sind die Vorstände der verschiedenen Teilorganisationen und von den ÖVP GemeindevertreterInnen) einstimmig zum Bürgermeisterkandidaten gewählt. Unser amtierender Bürgermeister ÖR Matthias Leobacher wird sein Amt voraussichtlich im April 2008 an seinen Nachfolger übergeben.

Ing. Simon Wallner wurde 1970 in Obertrum geboren, ist verheiratet und Vater von drei Kindern. Nach der Volks- und Hauptschule in Obertrum besuchte Simon Wallner die Höhere Bundeslehranstalt für alpenländische Land- und Forstwirtschaft in Ursprung. Nach dem Bundesheer war Simon Wallner von 1990 bis 1995 bei den Raiffeisen Warenbetrieben tätig, zuletzt als Leiter des Lagerhauses Oberndorf. Danach wechselte er ins Amt der Salzburger Landesregierung, wo er von 1995 bis 2000 in der Naturschutzabteilung für den Bereich Vertragsnaturschutz und Budget verantwortlich und mit der Landesleitung der Salzburger Berg- und Naturwacht betraut war. Seit 2000 ist Simon Wallner Mitarbeiter im Büro von Landesrat Sepp Eisl, seit 2004 als Büroleiter. Er ist für die Ressortbereiche Land- und Forstwirtschaft, Tierschutz, Veterinärwesen, Landwirtschaftliches Schulwesen, Jagd und Fischerei, Naturschutz und die Ländliche Entwicklung zuständig. In seiner Freizeit widmet er sich vor allem seiner Familie und war in den vergangenen Jahren Trainer der U7- und der U9-Fußballmanschaft von Obertrum.

Einige persönliche Fragen an den Bürgermeisterkandidaten Simon Wallner:

Wie stellst du dir die Arbeit als Bürgermeister vor?
Ich freue mich auf die Arbeit als Bürgermeister, weil ich dabei viel mit ObertrumerInnen in Kontakt komme. Für mich stellt sich nicht die Frage, wo jemand herkommt oder jemand hingehört, sondern mir ist wichtig den Menschen bei ihren Anliegen zu helfen bzw. sie zu unterstützen.



Mit welchen drei Worten beschreibst du dich selbst?
Hilfsbereit, zielstrebig, Familienmensch.

Wie verbringst du deine Freizeit?
Mit der Familie, als Fußball-Nachwuchstrainer und mit Aktivitäten in der Natur, ob beim Schifahren, Schwimmen, Radfahren oder Wandern.

Deine Lebensphilosophie?
Suche nicht den Schuldigen, löse das Problem.

Budget 2007

Bei der Gemeindevertretungssitzung am 31. Jänner 2007 wurde das Budget für das Jahr 2007 beschlossen. Es wurden im "Ordentlichen Haushalt" Einnahmen und Ausgaben von 7.479.200,- EUR budgetiert. Im "Außerordentlichen Haushalt" sind Einnahmen und Ausgaben von 1.229.800,- EUR vorgesehen.

Ein ausgeglichenes Budget zu erstellen, wird jedes Jahr schwieriger, da die Sozialabgaben sich in den letzen 10 Jahren auf 940.000,- EUR und damit fast verdoppelt haben.

Trotzdem konnten wieder wichtige Projekte im Budget vorgesehen werden.

Die größeren Projekte 2007:

- Aus- und Umbau Volksschule 380.000,- EUR
- Proberaum für Trachtenmusikkapelle und Musikum 200.000,- EUR
- Geh- und Radweg Mattig 60.000,- EUR
- Sanierung versch. Straßen wie Kirchstättstraße, Reintalstraße 100.000,- EUR
- EDV für Gemeindeamt, Altenwohnhaus und Hauptschule 30.000,- EUR
- Kanalbau Moos 230.000,- EUR und Kanalsanierungen 200.000,- EUR
- Pflichtanteile an den Schulausbauten des Polytechnikums Mattsee 50.000,- EUR und der Sonderschule Köstendorf 62.000,- EUR
- Renovierung Heimatmuseum 50.000,- EUR

Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2006

Am 14. Mai 2007 wurde bei der Gemeindevertretungssitzung der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2006 einstimmig beschlossen. Die Einnahmen und Ausgaben betrugen 10.785.736,- EUR und es wurde ein Überschuss von 54.492, - EUR erwirtschaftet.

Diesem Rechnungsabschluss liegen auch die Kostendeckungsbeiträge der verschieden Gemeindebetriebe mit markbestimmter Tätigkeit vor:

Altenwohnheim 90,87 %
Kindergarten 17,46 %
Müllbeseitigung 105,29 %
Abwasserentsorgung 72,29 %
Wasserversorgung 152,30 %

(Dieser Überschuss von 143.000,- wird zur teilweisen Abdeckung des Abganges der Abwasserentsorgung in Höhe von 278.000,- EUR verwendet.)

Um- und Ausbau der Volksschule

Nach der Sanierung der Hauptschule und des Turnsaales wird jetzt im Sommer mit der ersten Etappe des Um- und Ausbaues der Volksschule begonnen. Dabei wird auf dem eingeschossigen Flachdachbereich vor dem Turnsaal in Leichtbauweise überbaut. Errichtet werden neben einer zusätzlichen Klasse, ein zeitgemäßer Konferenzraum mit Sozialraum, eine Direktion und eine Lehrergarderobe.

Weiters wird das Stiegenhaus gemäß den neuesten Brandschutzrichtlinien adaptiert.

Durch die anhaltend hohen Schülerzahlen und der Senkung der Klassenschülerzahlen, ist ein weiterer Ausbau, sowie die weitere Sanierung der Volksschule notwendig. Geplant ist, dass nach dem Ausbau insgesamt 12 vollwertige Klassen, sowie weitere Klassenzimmer wie Werkraum, Vorschulklasse, ein Medienraum der für Veranstaltungen dient und als Bewegungsraum genutzt werden kann, eine neue Bibliothek, (die bestehende Bibliothek im Lehrerhaus wird später für den wachsenden Bedarf an Nachmittagsbetreuung genutzt), WC's für die Lehrer und diverse Neben- und Abstellräume vorhanden sind. Das Raumprogramm wurde mit der Schulbehörde abgestimmt. Es wurde eine Aufnahme in das neue Schulbauprogramm (ab 2009) zugesagt.

Um einen Großteil der Umsatzsteuer zu sparen wurde die "Marktgemeinde Obertrum/See Immobilien KG" gegründet. Diese Gesellschaft ist zu 100 % im Besitz der Marktgemeinde Obertrum am See und wickelt alle Umbaumaßnahmen für die Gemeinde ab.



Für den geplanten Ausbau im westlichen Bereich der Volksschule wurden bereits Probebohrungen durchgeführt.

Neue EDV für Hauptschule

Die Hauptschule richtet zur Zeit einen zweiten EDV-Raum ein. Dafür werden 13 neue Computer und ein Server angekauft. Es ist uns ein Anliegen, dass die SchülerInnen schon in der Hauptschule eine entsprechende Computerausbildung erhalten.

Erweitertung Gewerbegebiet Fürnbuch

Die Firma Mattig Präzision benötigt dringend mehr Produktionsfläche. Ein Ausbau beim jetzigen Standort in Katzelsberg ist nicht möglich. Darum soll das Gewerbegebiet Fürnbuch, wie im Räumlichen Entwicklungskonzept schon vorgesehen, erweitert werden. Von der Firma Mattig Präzision würden 6.000 m² benötigt. Weiters soll für die Firma Lagermax - DPD eine Erweiterungsfläche umgewidmet werden.

Die Tischlerei Strasser-Gfrerer und die Firma Josef Seidl Betonbohr- und -sägedienst GmbH benötigen an ihren Standorten ebenfalls mehr nutzbare Fläche.

Wir sind stolz auf diese Vorzeigebetriebe in Obertrum am See und setzen uns ein um diese Betriebe in Obertrm zu halten und ein Abwandern zu verhindern.

Schutzwege

Auch in der Marktgemeinde Obertrum am See sind die Schutzwege ein heißes Thema. Nach einer Überprüfung eines Gutachters der Bezirkshauptmannschaft wurden zahlreiche Schutzwege als nicht notwendig festgestellt. Nur vier Schutzwege im Ortszentrum (Gemeindeamt, Schulstraße im Bereich Hörtenhuber und im Bereich Wasserrettung und der neue Übergang bei der Metzgerei Brandstätter) sind genehmigt. Diese Gutachten wurde von der Marktgemeinde beeinsprucht. Die Marktgemeinde besteht zumindest auf die im Schulausschuss als Minimum festgesetzten Schutzwege, die für die wichtigsten Schulwege unbedingt notwendig sind. Wir fordern Schutzwege auf dem Schulweg, auch wenn die Gutachter und das Kuratorium für Verkehrsicherheit diese Schutzwege ablehnen.

Geh- und Radweg entlang der Mattig

Der Bau des Geh- und Radweges entlang der Mattig vom Gewerbegebiet Reintal bis zur Hauptstraße im Bereich Creativ Brauerei wird derzeit fertig gestellt. Diese Verbindung schafft jetzt einen vom Kraftfahrzeugverkehr abgetrennten und durchgängigen Geh- und Radweg bis zum See. Mit der geschwungenen Streckenführung, der Aufweitung der Mattig, der Holzbrücke und einigen Plätze mit Bänken zum Verweilen, ist auch ein hoher Erholungswert entstanden. Um den naturnahen Charakter zu unterstreichen wird als Oberflächenbelag ein spezieller Schotter verwendet. Wir möchten uns bei Mag. Josef Sigl bedanken der den Grund für diesen Geh- und Radweg zur Verfügung gestellt hat. Die Baukosten betragen ca. 66.000,- EUR.
Die einzige Engstelle ist jetzt noch der Bereich Hauptstraße / Mattigbrücke. Dort soll in den nächsten Jahren noch eine eigene Brücke errichtet werden.



Weitere 3 Jahre - Solar- und Gülleraumförderung

Die Gemeindevertretung beschloss in der Sitzung am 31.1.2007 eine weitere Verlängerung der Solar- und Gülleraumförderung. Dabei wurden die Fördersätze gleich belassen. Die Solaranlagen werden bei Einfamilienhäuser mit 510,- EUR und bei Mehrfamilienhäuser mit 730,- EUR gefördert.
Diese Förderungen sind ein wichtiger Baustein für den Umweltschutz in der Marktgemeinde.

Umkehrplatz Schulstraße bei der Hauptschule

Um den Schulbussen ein sicheres Zufahren zum Buswartehaus bzw. ein Umkehren zu ermöglichen, wurde die verbleibende Parkfläche markiert. Diese Regelung funktioniert bestens und bringt mehr Sicherheit für SchülerInnen und Kindergartenkinder.

Neue Hundehaltungsverordnung

Nach vielen Vorkommnissen, speziell im Bereich der Kinderspielplätze, mit Hunden die nicht an der Leine geführt wurden und da dies in der alten Hundehaltungsverordnung nicht dezidiert gefordert wurde, war es unumgänglich diese Verordnung zu überarbeiten.
Es gilt jetzt im ganzen Gemeindegebiet grundsätzlich ein Leinenzwang für Hunde. Außerhalb von Orts- und Siedlungsgebieten gibt es eine Ausnahme für Personen, die für die Verwahrung oder Beaufsichtigung eines Hundes eine positiv abgeschlossene Begleithundeprüfung (BgH-1 Prüfung) bzw. den Hundeführerschein (HFS) vorweisen können oder der Hund einen Beißkorb trägt.

Als Service für die Hundehalter wurden jetzt 3 Hundekotsackerlspender mit Mistkübeln aufgestellt. Die Standorte sind: am Umfahrungsparkplatz, Geh- und Radweg im Bereich Hauptstraße / Wasserrettung und im rückwärtigen Bereich der Gastgewerbeschule.

Zusätzlicher Kreisverkehr an der Landesstraße im Bereich Reibersdorfer / Hofer

Leider ist, entgegen einigen Zeitungsmeldungen, immer noch keine Antwort und schon gar keine Zusage von Landesrat Blachfellner zu einem Kreisverkehr im Bereich Reibersdorfer / Hofer eingetroffen. Bei einem Gemeindebesuch am 15. März 2007 wurde von der Marktgemeinde Obertrum am See auf die Notwendigkeit eines Kreisverkehres durch den Verkehrszuwachs in und von der Seekirchnerstraße durch den neuen Hofermarkt hingewiesen. Der Firma Hofer ist diese Problem auch bewusst und hat auch angeboten die Kosten für den Kreisverkehr zu übernehmen. Landesrat Blachfellner stand dem Kreisverkehr sehr skeptisch gegenüber, hat jedoch zugesagt einen Gutachter zu beauftragen, der die Auswirkungen des Kreisverkehres in Obertrum am See überprüft und eine Empfehlung für den Landesrat erstellt.



Anrainer und Vertreter der Marktgemeinde versuchen Landesrat Blachfellner von der Notwenigkeit eines Kreisverkehrs zu überzeugen.

Tourismusreferent LH-Stv. Dr. Wilfried Haslauer besuchte die Tourismus-Landesberufsschule Obertrum

Im Frühjahr diesen Jahres besuchte der Landestourismusreferent LH-Stv. Dr. Wilfried Haslauer die Landesberufschule in Obertrum. Begrüßt wurde Haslauer vom Direktor-Stv. Ernst Khom, Landesschulinspektor Dipl.Päd. Franz Eisl, Schulsprecherin Mandy Wache und Bürgermeister ÖR Matthias Leobacher. Nach einer kurzen Einführung durch den Direktor-Stv. konnte sich der Landestourismusreferent bei einem Rundgang durch die Schule von den hervorragenden Einrichtungen und Lernbedingungen für die TourismusschülerInnen ein Bild machen. Anschließend führte Verwalter Franz Federspieler, Herrn Haslauer durch das Landesberufsschülerheim.
Zum Schluss des Besuches stellte sich Wilfried Haslauer bei einer Diskussionsrunde den Fragen der SchülerInnen zum Thema Tourismus, Ausbildung und Lehrlinge in der Gastronomie, sowie generell zur Landespolitik.



Landestourismusreferent LH-Stv. Dr. Wilfried Haslauer (4.v.l.) im Gespräch mit der Schulsprecherin Mandy Wache (3.v.l.), Direktor-Stv. Ernst Khom (2.v.l.), dem Verwalter des Schülerheimes Franz Federspieler (3.v.r.) und SchülerInnen der Landesberufsschule Obertrum

Export Preis 2007 für die Firma Sigl "Relax" Naturbetten in Obertrum am See

Österreich erreichte im Vorjahr erstmals in der Geschichte einen Exportumsatz von über 100 Milliarden Euro. Beim Österreichischen Exporttag im Museum Palais Liechtenstein wurden die besten 15 Exportfirmen 2006 geehrt.
Unter den besten österreichischen Exportfirmen waren vier Salzburger Firmen unter den Preisträgern. Die Firma Herbert Sigl mit der Marke "Relax" - Naturbetten und Massivholzmöbel konnte mit seinen 27 Mitarbeitern von 2003 - 2006 seinen Exportanteil auf 90 % steigern und war unter den Gewinnern in der Kategorie Gewerbe und Handwerk.
Bundesminister Dr. Martin Bartenstein und WKÖ-Präsident Dr. Christoph Leitl überreichte den Preis "Gewinner des EXPORT PREIS 2007 Aussenwirtschaft Österreich". Es gratulierten auch den Siegern Salzburgs WKS-Präsident Julius Schmalz und WKS- Direktor Dr. Hans Bachleitner.
Nähere Informationen sehen Sie auf www.relax-bettsysteme.at
Aus diesem Anlass besuchte auch WKS-Präsident KRat. Julius Schmalz mit VertreterInnen der Marktgemeinde Obertrum am See die Firma Sigl um sich persönlich ein Bild von diesem ausgezeichneten Betrieb zu machen.



v.l. Herbert Sigl, Käthi Sigl, Wirtschaftskammerpräsident Dr. Christoph Leitl



v.l. Wirtschaftbund-Obmann Siegmund Strasser-Gfrerer, WKS-Präsident KRat. Julius Schmalz, Käthi Sigl, Herbert Sigl, Bürgermeister ÖR Matthias Leobacher.

Modenschau der Hauptschule Obertrum am See - Eine Projektpräsentation der Sonderklasse!

Zum Thema "La bella Donna - eine Hommage an die Weiblichkeit" wurden im Textilen Werkunterricht (Leitung Frau OlfWE Elfriede Ruck) Hüte und Kleider nach Entwürfen der "Jungdesignerinnen" angefertigt.
Als großangelegtes, fächerübergreifendes Projekt präsentierten die Schülerinnen der beiden 4. Klassen bei einer spektakulären Modenschau am 18. Mai 2007 in der Turnhalle der Hauptschule Obertrum ihre Kreationen.
Wie auch bei den anderen Modeschauen, so auch bei dieser, haben mehrere FachkollegInnen mit den SchülerInnen an diesem Projekt gearbeitet. So wurden die Texte zu den Modellen im Deutschunterricht erarbeitet, in "Informatik" gestalteten die SchülerInnen die Einladungskarten. Kollegin Scharler war bei der Auswahl der Musik behilflich. Ein technisch versiertes "Herrenteam" aus der 4a und der 4b Klasse war hinter der Bühne so professionell tätig, dass man sogar die Ankunft der "Modeprominenz" auf der Leinwand mitverfolgen konnte!
Zahlreiche Besucher bestärkten mit großem Applaus den Auftritt der Mädchen und gaben der Schau einen festlichen Rahmen.
Ein gelungener Abend fand seinen Abschluss mit der Präsentation aller Modelle auf dem "Catwalk"!



Maibaumaufstellen im Baulandmodell



Bereits zum 2. Mal wurde von den Burschen der "Mina-Bar" unter Mithilfe der Bewohner-Innen des Baulandmodells Mattich ein Dorffest organisiert, bei dem ein Maibaum aufgestellt wurde.

Kindergartenfest



Neben vielen Spielstationen wurde beim heurigen Kindergartenfest ein eigener Maibaum aufgestellt

Kinderfasching und Ostermarkt

Die Freude war groß als sich die Nachricht verbreitete, dass es endlich wieder nach einigen Jahren Pause einen Kinderfasching in Obertrum gibt. Die Kinder hatten nicht nur viel Spaß beim Verkleiden, sondern auch beim Spielen und Tanzen im Braugasthof Sigl. Ein schöner Nachmittag, dank der Frauenbewegung Obertrum.





Die Frauenbewegung verkaufte wieder beim Ostermarkt im Heimatmuseum Kaffee und Kuchen für einen guten Zweck.



Wie alle Jahre fand der Faschingsumzug der Volksschulkinder am Faschingsdienstag statt.

Jahreshauptversammlung des Trachtenvereins “D’Seerosner” im Gasthof Neumayr

Nach einer gemeinsamen Messe fand am 7.1.2007 die Jahreshauptversammlung der "Seerosner" statt.
Beim Tätigkeitsbericht blickte der Vereinsobmann Andreas Seidl auf das äußerst erfolgreiche Jahr 2006 mithilfe einer Fotopräsentation zurück.
Es wurden die Statuten zur rechtlichen Absicherung des Vorstandes geändert.
Beim Kassabericht der Kassierin Martina Reichl, wurde Dank des Maifestes von einem positiven Ergebnis berichtet.
Die Kindergruppe der Seerosner tanzte mit den großen Trachtlern auf. Diese Kindergruppe wird von Gerti Seidl und Annegret Neuhofer geleitet und hatte auch beim Bauernherbst, dem 3-Seen-Volkstanz, der Flurdenkmäler-Präsentation ihre Auftritte. Für diese Leistungen wurden mehrere Kinder für Ihre lange Mitgliedschaft mit der Bronzenen Medaille der Seerosner ausgezeichnet. Der nächste Auftritt der Kindergruppe wird bei der Sonnwendfeier der Landjugend am 23.6.2007 sein.

Der tänzerische Höhepunkt der Erwachsenengruppe der letzten Jahre war der Tanz um den Brunnen zur Festspieleröffnung am Residenzplatz im Vorjahr. Die Seerosner aus Obertrum tanzten mit den Seeburgern aus Seekirchen in einem Tanzkreis von insgesamt 12 Tanzkreisen mit je 9 Paaren und mussten dazu 13 neue Tänze einlernen. Heuer werden die "D-Seerosner" zum ersten Mal beim Fackeltanz zur Festspieleröffnung mitmachen.

Geehrt wurde Frau Margarethe Stock mit dem bronzenen Ehrenzeichen Herrn Hermann Lechner wurde seine im Vorjahr ausgeschossene Ehrenscheibe übergeben.
Großes Lob gab es auch für den Spielmann Bernhard Scharnowsky, der bei jeder Erwachsenen und jeder Kinderprobe anwesend ist. Dieses gehört wirklich betont, da dies eine für ihn wirklich zeitraubende, aber für den Verein außerordentlich wichtige Aufgabe ist.
Gedankt wurde Herrn Johann Schießl für die Mithilfe bei der Chronik, die von Herrn Hermann Lechner derzeit ausgearbeitet wird.
Weiters wurde die Homepage D`Seerosner gelobt, diese wurde von Herrn Peter Mayr erstellt und wird auch tagesaktuell gewartet.
(www.seerosner.at.tf)
Der Bürgermeister bedankte sich beim Verein für die geleistete Arbeit im Vereinsjahr, vor allem bei der Kindergruppe. Die Gemeinde fördert die Kindergruppe mit 700,- EUR pro Jahr.





Ein Versorgungsfahrzeug für unsere Feuerwehr

Landesfeuerwehrkommandant Anton Brandauer übergab der Feuerwehr Obertrum ein Versorgungsfahrzeug mit Kran. Bürgermeister ÖR Matthias Leobacher und Ortsfeuerwehrkommandant Josef Schaumburger betonten bei der Übergabe die Notwendigkeit eines solchen Fahrzeuges für die Gemeinde. Gerade bei technischen Einsätzen zeige sich immer wieder, wie vorteilhaft ein Kranfahrzeug ist. Dieses Fahrzeug wurde der FF Obertrum kostenlos unter der Auflage, dass das Fahrzeug im Einsatzfalle für den gesamten Flachgau zur Verfügung steht, überlassen. Die notwendigen Adaptierungsarbeiten im Ausmaß von 150 Arbeitsstunden wurden durch die Feuerwehrkameraden geleistet. Die angefallenen Kosten in Höhe von EUR 10.000,00 wurden durch die Mannschaftskassa der FF Obertrum getragen.



Florianifeier 2007 der Freiwilligen Feuerwehr Obertrum am See

Dank und Anerkennung für 50 Jahre Feuerwehrdienst erhielten Johann **SIGL**, Matthias **SCHNAITL** und Josef **REHRL**.



Für besondere Leistungen im Feuerwehrdienst erhielten
Peter **WESENAUER** das Verdienstzeichen des Österreichischen Bundesfeuerwehrverbandes 3. Stufe,
Johann **GRÖSSINGER**, Johann **ANTFELLNER** und Peter **MASTNAK** die Verdienstmedaille des Landesfeuerwehrverbandes Salzburg 3. Stufe,
Robert STRASSER, Wolfgang **REHM**, Johann **ALTENDORFER** und Herbert **FROHNWIESER** die Verdienstmedaille des Landesfeuerswehrverbandes Salzburg in Bronze.
Beate **FRAUENLOB** erhielt das Jugendführerabzeichen des Landesfeuerwehrverbandes.
Die Marketenderinnen Helga **KÖLTINGER** und Elisabeth **SCHNAITL** werden nun von Christine **ANTFELLNER** verstärkt.

Bei der Feuerwehrjugend wurden Florian **AIGNER**, Markus **ANGELBERGER** und Julia **STRASSER** als neue Mitglieder angelobt.
Michael **BERGER** wird Jugendführer der Feuerwehrjugend.

Bürgermeister ÖR Matthias **LEOBACHER** gratulierte im Namen der Gemeinde den Ausgezeichneten und dankte allen Feuerwehrfrauen und -männern für ihre unbezahlbaren Dienste für die Gemeinschaft. Weiters dankte er den beiden Jugendführern der Feuerwehrjugend und freut sich über den hohen Mitgliederstand beim Florianinachwuchs, der nur durch die ausgezeichnete Jugendarbeit zu erreichen ist.

Landschaftspflegeplan des Naturschutzgebietes Obertrum am See

Am Dienstag den 12. Juni 2007 wurde im Braugasthof Sigl das Projekt zur Renaturierung des Naturschutzgebietes Obertrum am See von Dipl.-Ing. Bernhard Riehl vom Amt der Salzburger Landesregierung und von Ing. Simon Wallner vom Land Salzburg vorgestellt.

Das Naturschutzgebiet "Obertrumer See" umfasst ein Gebiet von ca. 51 ha und befindet sich am südlichen Ufer des Sees. Es wird von landwirtschaftlich genutzten Wiesenflächen, Bäumen und Strauchgruppen entlang der Gräben, einem Schilfgürtel, einem Wald und einem Übergangsmoor geprägt. Seltene und gefährdete Biotoptypen, Pflanzen und Vogelarten sind in diesem Gebiet beheimatet.

Um den Ist-Zustand dieses Gebietes hinsichtlich Vegetation, Vogel- und Tagfalterarten zu erfassen, wurden bereits verschiedenen Kartierungen durchgeführt. So konnten alleine 95 Vogelarten festgestellt und der große Brachvogel und die Bekassine als neue Brutvogelarten nachgewiesen werden. Bei den Vegetationstypen weisen die Pfeifengraswiesen eine große Artenvielfalt, darunter zahlreiche Rote Liste Arten, auf. Bei der Großsegenriede findet man die seltene Gelbe Schwertlilie, das blaue Pfeifengras und Binsenarten. Alle diese Vegetationstypen sind von größter Bedeutung als Brut- und Nahrungshabitate für die Wiesenvögel. Aber auch hoch spezialisierte Schmetterlingsarten, sowie andere Insektenarten sind auf diese Flächen als Lebensraum angewiesen.

Das Pflegekonzept für das Naturschutzgebiet Obertrum am See sieht nun vor, verschiedene Pflegemaßnahmen zu treffen. So soll z.B. eine generelle Extensivierung der Wiesen und eine Rodung von aufkommenden Gebüschen angestrebt werden, um das Gebiet als Habitat für Tiere zu verbessern. Ein weiteres Ziel des Pflegeplanes und des Naturschutzes ist es in diesem Gebiet wieder Heimat für bereits verschwundene Arten zu sein.

Das vom Land Salzburg geförderte Gemeindeprojekt sieht vor einen Teil dieses Naturschutzgebietes für die Bevölkerung in Form eines Weges mit Aussichtsplattform erlebbar zu machen. Es wurde der Tourismusverband, Raoul Grabner, beauftragt dieses Projekt umzusetzen. Alle Projektunterlagen liegen im Büro des Tourismusverbandes zur Einsicht auf und dort kann man auch Vorschläge und Anregungen zu diesem Projekt deponieren.

Es gilt die Natur zu beschützen und zu erhalten, aber auch gleichzeitig eine Möglichkeit zu schaffen die Natur zu beobachten um uns und nachfolgenden Generationen vor Augen zu führen, welch großes Glück wir haben so etwas Wertvolles vor unserer Haustüre zu finden!



Bgm. ÖR Matthias Leobacher, DI. Bernhard Riehl, Simon Wallner, Raoul Grabner, Vzbgm. DI. Wolfgang Weiss

Klein- und Flurdenkmäler in Obertrum am See

Im Jänner 2007 war es endlich soweit und das Buch über die "Klein- und Flurdenkmäler" in Obertrum konnte der Öffentlichkeit vorgestellt werden. Ein wichtiger Meilenstein ist hiermit in der Erfassung der Geschichte unseres Ortes gelungen!

Herr Feiel führte durch diesen gelungen Abend und alle Anwesenden konnten sich bei der Präsentation von einigen Klein- und Flurdenkmälern durch Alfred Huemer von der Einzigartigkeit dieser Bauwerke überzeugen.
Die musikalische Umrahmung dieses Abends wurde durch die Trachtenmusikkapelle Obertrum gestaltet, die Kindergruppe des Trachtenvereins d`Seerosner begeisterte die Anwesenden mit ihrem tänzerischen Können.
All jene die die Klein- und Flurdenkmäler datenmäßig erfasst und viel Arbeit und Freizeit investiert hatten, wurden von Bürgermeister ÖR Matthias Leobacher geehrt.
Ihnen allen sei herzlich gedankt für die großartige und kontinuierliche Leistung:
Fr. Ursula Huemer, Maria Strasser und Kathi Strasser, Hrn. Paul Schaumburger, Franz Thalmaier und Alfred Huemer.

Allen BesitzerInnen eines dieser Kleinode wurde ein gerahmtes Bild ihres "Kleinodes" als Dankeschön für die Zusammenarbeit und Unterstützung bei der Erfassung der Daten überreicht.
Mit der Landeshymne fand der Abend ein würdiges Ende!

Der Dokumentationsband " Klein- und Flurdenkmäler" ist in Kürze wieder im Gemeindeamt erhältlich.

Aktivitäten des Museums im Einlegerhaus

im Einlegerhaus Museum Obertrum am See

Für mehrere Tage glichen die Räume im Museum einem riesigen Warenhaus. Ein Flohmarkt war angesagt und der Erlös wird zum weiteren Ausbau der Museumsräumlichkeiten verwendet. Vorrangig ist, die Räume im Dachgeschoß benutzbar zu machen, nur dann ist eine Erweiterung des Angebotes an Ausstellungen, Veranstaltungen und Präsentationen möglich. Momentan gilt es, den Zugang und die Ausgestaltung zu beginnen und die Benutzbarkeit des Mehrzweckraumes und der Sanitärräume sicherzustellen. Der jetzige Zustand hilft leider niemandem. Wir danken nochmals allen Sachspendern für ihren Beitrag und allen Helferinnen und Helfern für die uneigennützige und große Unterstützung an allen Verkaufstagen!
Für wahrscheinlich Ende September planen wir einen Nacht-Flohmarkt, bei dem einige der schönen, jetzt nicht verkauften Dinge wieder angeboten werden sollen. Wir bitten Sie schon jetzt, gut erhaltene, hübsche Dinge weiterhin für uns aufzubewahren und uns dann im Herbst zu überlassen, so dass wir wieder einen schönen Markt veranstalten können (bitte keine Kleidung mehr, keine Schuhe, keine Bücher). Besten Dank im Voraus!

Ostermarkt
Eine sehr erfolgreiche Veranstaltung im Museum im Einlegerhaus ist der Ostermarkt und es wurden heuer so viele Palmbuschen wie noch nie gebunden.

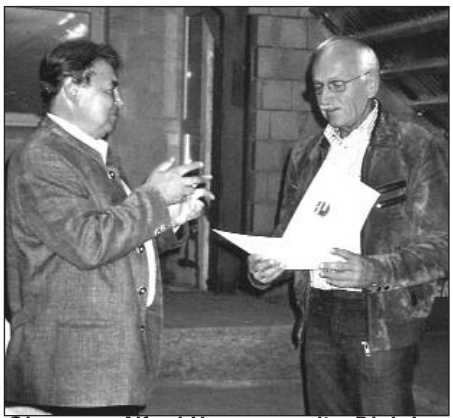


v.l. Franz Thalmaier, Dipl.-Ing. Wilhelm Gloger, Brigitte Gloger, Franz Pötzelsberger



Besonders beliebt bei den Kinder ist das Osterbasteln mit Frau Monika Größenberger

Generalversammlung des Museumsvereins
Die erste Veranstaltung, die im neuen Dachgeschoß unter einfachsten Bedingungen abgehalten wurde, war die Generalversammlung des Museumsvereines, bei der dem scheidenden Obmannstellvertreter DI Wolfgang Gloger für seine ehrenamtliche Arbeit, die er über 15 Jahre als Vorstandsmitglied und Stellvertreter mit viel Eifer versah, mit einer Ehrenurkunde des Landes Salzburg herzlich gedankt wurde. Gleichzeitig schied auch seine Frau Brigitte aus und wurde für ihre Tätigkeit mit einem Blumenstrauß geehrt. Gerhard Schuth wurde einstimmig als Obmannstellvertreter neu in den Vorstand gewählt.



Obmann Alfred Huemer mit Dipl.-Ing. Wilhelm Gloger

Für den heurigen Sommer ist "Radio- und Fernsehnostalgie" angesagt! Es geht um eine Ausstellung, die überwiegend von Wolfgang Rehm gestaltet wird. Kommen Sie, schauen und hören Sie! Es wird spannend und interessant!

Schulfest am 16.6.2007



Am Samstag den 16. Juni fand am Schulvorplatz das nur alle 4 Jahre stattfindende Schulfest der Volksschule statt. Frau Direktor Reifenauer konnte bei abwechslungsreichem Wetter viele Besucher begrüßen.
Als Abschluss des Schulfestes ließen alle Volksschulkinder Luftballone mit Namenskärtchen steigen.
Wie weit sie kamen stand bis Redaktionsschluss noch nicht fest.

Ehrungen Seniorenbund



Anlässlich der Seniorenbund Weihnachtsfeier am 14.12.2006 ehrte Obmann Alfred Huemer die Familien Wittek, Ebner und Winter zu Ihrem 50-jährigem Ehejubiläum.
V.l. Obm.-Stv. Kathi Strasser, Familie Winter, Familie Ebner, Familie Winter, Bgm. ÖR Leobacher, Obmann Alfred Huemer

Senioren sind aktiv, vital und mobil

SENIOR vital

Seit Mai dieses Jahres sind 70 Obertrumerinnen und Obertrumer innerhalb eines neunwöchigen Zeitraumes mit dem Salzburger Seniorenbund auf der Blumeninsel Madeira zu Besuch und genießen die Besonderheiten auf dieser wunderbaren Atlantikinsel. Auch für die in Obertrum Gebliebenen gibt es den ganzen Sommer über ein buntes Ausflugsprogramm mit Wander- und Radtagen am 2. und 3. Dienstag im Monat, Start jeweils um 8.00 Uhr vorm GH Neumayr.
Bei Schönwetter ist für Mittwoch, 25. Juli ab 13.00 Uhr das Sommerfest der Ortsgruppe Obertrum im Museumsgarten bei Musik und guter Unterhaltung vorgesehen, schönes Sommerwetter vorausgesetzt.
Einzeltagesausflüge und zwei Ausflüge mit besonderem Programm, runden die Sommeraktivitäten ab: drei Tage Steiermark (mit Stift Admont, Rosegger´s Waldheimat, Pöllau, Riegersburg, Kornberg, Herberstein, ua., alle Eintritte und Halbpension zu Bestpreisen) sowie 2 Tage nach Krumau, Budweis und Frauenberg mit Stadtführung und Halbpension.
Alle Ausflugsanmeldungen bitte bei Raiba Obertrum, Herrn Egger vornehmen.
Ein nettes Erlebnis war der Besuch des Freilichtmuseums Großgmain, dem größten Museum in Salzburg, wo neben einer Nostalgiefahrt mit einem alten Postautobus und einer flotten Tanzlmusik viele Überraschungen auf uns Besucher warteten.
Der Ausflug auf die Tauplitzalm und die Fahrt mit dem Traktorzug über den ausgedehnten Almboden, der mit vielen blühenden Almblumen bedeckt war, war für viele ein besonderes Erlebnis.
Machen Sie bei uns mit und lernen Sie mit uns die Heimat näher kennen, wir freuen uns!





Obertrumer Stockschützen sehr erfolgreich

Die Mixed-Mannschaft mit Huber Maria, Lindner Anni, Huber Hermann und Mödlhammer Franz erreichte bei der Sport-Union-LM am 24. März 07 in Thalgau den 3. Platz und belegte bei der Sport-Union-BM in Passail/Steiermark als beste Salzburger Mannschaft Platz 9.
Die Mixed-Mannschaft mit Schwab Resi, Kohles Johanna, Huber Hermann und Mödlhammer Franz erreichte bei der Salzburger Landesmeisterschaft am 6. Mai 07 in Trimmelkam den 3. Platz und verfehlte die Teilnahme an der Staatsmeisterschaft nur knapp.
Die Mannschaft Huber Hermann, Huber Peter, Mödlhammer Franz und Fritz Peter (Bild 1) gewann die Sport-Union-LM am 1. April 07 in Obertrum. Dieselbe Mannschaft belegte bei der Sport-Union-Bundesmeisterschaft am 17. Mai 07 in Schwoich/Tirol den 2. Platz.
Bei der LM-Herren am 9. und 10. Juni 07 in Straßwalchen wurde das gleiche Team, ergänzt durch Stangassinger Peter, Vize-Landesmeister.
Beim TRUMERCUP - A- Finale am 2. Juni 07 in Wals erreichte die Mannschaft Huber den 4. Platz, das Team Lindner wurde 9.
Im TRUMERCUP - C- Finale in Obertrum siegte die Mannschaft Schaumburger Norbert, Schöndorfer Herbert jun., Altendorfer Hans jun. u. Reichl Herbert (Bild 2).
Die ÖVP Obertrum gratuliert allen Mannschaften recht herzlich zu den hervorragenden Leistungen!





Liedertafel

Zum Sommerbeginn laden wir all jene die Freude am Gesang haben zum Konzert der Liedertafel Obertrum am Freitag, 22. Juni 2007 in den Bräukeller in Obertrum sehr herzlich ein. Beginn ist um 20.00 Uhr und der Abend steht heuer unter dem Motto " Wenn einer eine Reise tut …". Mitwirkende sind neben der Liedertafel Obertrum, das Vokalensemble "Zwischen-Töne" und das Musikensemble "Fun-capella", die Sie bei einer musikalischen Reise um die Welt begleiten werden. Die Leitung des Abends hat Mag. Johannes Reichl. Für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgen die Ehefrauen der Chormitglieder.
Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!
Bei der kürzlich abgehaltenen Jahreshauptversammlung der Liedertafel - zurzeit singen 18 Männer - wurde das langjährige Chormitglied Engelbert Wirthenstätter - ein hervorragender 2. Bass - durch den Salzburger Chorverbandspräsidenten Hanspeter Lugstein für 50 Jahre aktives Singen im Chor mit dem Sängerbrief ausgezeichnet. Für die Treue zur Liedertafel Obertrum wurde er durch Vorstandsbeschluss zum Ehrenmitglied der Liedertafel ernannt und für seine langjährige Tätigkeit im Vorstand als Obmannstellvertreter geehrt. Zum neuen Obmannstellvertreter wurde 1. Tenor Gerhard Schuth gewählt.

Ferienspaß in Obertrum

Auch heuer gibt es wieder den Ferienspaß. Die Programme werden an den Schulen und im Kindergarten verteilt, bzw. sind auch im Gemeindeamt erhältlich. Ein sehr abwechslungsreiches Programm wartet wieder auf alle Kinder! Anmeldungen im Gemeindeamt bei Christa Wesenauer Tel.: 06219/6305.

Geburtstage

zum 95er Handlechner Johann

zum 90er Ortmair Rupert
Übertsberger Rosa

zum 80er Buttenhauser Elisabeth
Fenninger Paula
Költringer Elisabeth
Bouska Heinrich



Müllaktion

Dieses Jahr führten die 3.Klassen der HS-Obertrum unter Leitung von Frau Rosegger wieder ihre Müllaktion durch. Die SchülerInnen schwärmten im gesamten Ortsgebiet mit Gummihandschuhen und Müllsäcken bewaffnet aus, um die Gehwege zu säubern.
Nach 2 Stunden konnten mehrere große, schwarze Müllsäcke gefüllt werden.
Als Belohnung für ihren Einsatz wurden sie von der Gemeinde auf eine Jause eingeladen. Nochmals herzlichen Dank dafür.
Für die Kinder war es eine wertvolle Erfahrung und sie haben damit einen Beitrag zu einem sauberen Obertrum geleistet.

Wir möchten uns ganz herzlich bei Frau Rosegger und den SchülerInnen für ihren engagierten Einsatz für ein "sauberes Obertrum" bedanken!





Stärkster Mann Österreichs

Der Obertrumer Gerhard Trawöger errang bei der Staatsmeisterschaft in Steinheben den ersten Platz. Unglaubliche 300 Kilogramm brachte der 34-jährige in der 105 Kilogramm Klasse ganze 41,8 Zentimeter nach oben. Erst seit zwei Jahren betreibt er diesen Kraftsport und blickt bereits auf beachtliche Erfolge zurück, 5. Platz beim "Strong Man" in Polen.
Wir gratulieren sehr herzlich zu diesen großartigen Auszeichnungen und wünschen alles Gute für die EM im Juni!

USK Obertrum - Vizemeister der 1. Klasse Nord

Eine tolle Saison liegt hinter dem USK Obertrum, wenngleich es letztlich nicht ganz zum großen Wurf reichte. Unter dem neuen Trainer Bogdan Tredak und Co-Trainer Alois Helminger gelang ab Sommer letzten Jahres ein wahrer Erfolgslauf und nach Ende der Herbstsaison lag unsere Mannschaft an erster Stelle der Tabelle. Daher ging man natürlich mit berechtigten Hoffnungen ins Frühjahr, doch drei Runden vor Schluss übernahm Adnet die Führung und gab sie nicht mehr aus der Hand. Ein Grund, dass es mit dem ersehnten Meistertitel nichts wurde, war eine unglaubliche Verletzungsserie, wodurch das Trainerduo Woche für Woche gezwungen war, die Mannschaft umzustellen. Dazu kamen im Frühling einfach zu viele Unentschieden, die bei der 3-Punkte-Regel natürlich doppelt schmerzen. Dennoch gebührt der gesamten Mannschaft ein Pauschallob für die hervorragenden Leistungen und man darf sich bereits jetzt auf eine spannende neue Saison freuen, wenn wieder - unter anderem gegen Austria Salzburg - alles unternommen wird, um vorne mitzuspielen. Erfolgreichster Torschütze der gesamten Liga wurde Manfred Pötzelsberger mit 25 Treffern.

Bild 1: Die Kampfmannschaft des USK Obertrum die in der Saison 2006/2007 in der 1. Klasse Nord den hervorragenden 2. Platz belegte.

Auch im Nachwuchsbereich bleibt der USK Obertrum ein Aushängeschild der Salzburger Vereine. Nicht weniger als 7 Mannschaften von U 7 bis U 15 wurden 2006/2007 beim Fußballverband angemeldet und absolvierten unzählige Turniere und Meisterschaftsspiele. Neu im Programm war im Februar der 1. Obertrumer Nachwuchshallencup, für den eigens die Sporthalle in Strasswalchen gemietet wurde, während für die ganz Kleinen ein Turnier in der Obertrumer Gastgewerbeschule ausgetragen wurde. Zu Fronleichnam fand bereits zum 9. Mal der "Trumer Seen Cup" statt, der auch längst bei anderen Vereinen zum Pflichttermin wurde. Bei brütender Hitze lieferten sich die U 11- und tags darauf die U 9-Teams spannende Spiele, die Turniersieger hießen Eugendorf (U 11-Finalsieger gegen Elsbethen) und Mattsee (gegen Red Bull Salzburg). Ein besonderer Höhepunkt war am ersten Tag die Siegerehrung, durchgeführt vom "Obertrumer" Red Bull-Spieler Remo Meyer (siehe Bild 2).

Die ÖVP Obertrum gratuliert dem USK Obertrum zur erfolgreichen Saison 2006/2007 und bedankt sich ganz besonders bei allen Funktionären und Trainern für ihr Engagement im Jugendbereich - DANKE!







Der U13 Mannschaft des USK Obertrum unter den Trainern Hannes Leichter und Josef Kleinhofer wurden von Sponsoren - Hauptsponsor MONDSEE FINANZ und Teilsponsor TISCHLEREI RADAUER - neue Trainingsanzüge, neue Dressen und Sporttaschen zur Verfügung gestellt. Auf die Jugendarbeit im Verein wird sehr großen Wert gelegt und daher ist es immer wieder bemerkenswert, wenn Sponsoren neue Ausrüstungen zur Verfügung stellen. Links im Bild Johann Radauer, Trainer Hannes Leichter; Rechts im Bild: Trainer Josef Kleinhofer und Norbert Strasser von MONDSEE FINANZ

“Zugemotionen” - Ein neues Museum in Obertrum am See

Auf über 160 m² bietet das Museum Modelleisenbahnfans, und allen die es werden wollen, einen Einblick in die faszinierende Welt der Miniaturzüge. 120 Lokomotiven und Wagen der Marke "Roco" sind durchgehend in den Ausstellungsräumen zu sehen und präsentieren einen Querschnitt aller historischen Modelleisenbahnepochen.

Unsere Anschrift lautet:
Mattigplatz 1 (Ortszentrum)
5162 Obertrum am See

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag ab 14°° Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung Herr Raoul GRABNER: 0664/26 59 653

"Maler Schnürlregen"

Im Jahre 2007 wurde der “Maler Schnürlregen” durch den Obertrumer Künstler Sulpicius geschaffen. Er haucht historischen Orten, bei jeder Witterung mit seinem Pinsel neues Leben ein.

Die Originalbilder können in der Galerie "Zugemotionen" besichtigt werden.

Kunstdruckkarten werden in kleiner Auflage lichtecht gedruckt und sind ebenfalls im Museum erhältlich.

Sie erreichen den Künstler unter der Tel. 0664/26 180 68
sulpiciuskunst@aon.at oder www.malerschnürlregen.at



v.l. Raoul Grabner, Kinder Maxi und Markus DI Hehr von der Firma Roco, Dipl.-Ing. Franz Romeder von Salzburg Land AG., Sulpizius Bertsch alias “Maler Schnürlregen”

Minigolf Öffnungszeiten:

Montag
9.oo - 12.oo und
von 15.oo - 21.oo Uhr

Dienstag
9.oo - 12.oo und
von 15.oo - 21.oo Uhr

Mittwoch
9.oo - 12.oo und
von 16.oo - 21.oo Uhr

Donnerstag
9.oo - 12.oo und
von 15.oo - 21.oo Uhr

Freitag
9.oo - 12.oo und
von 15.oo - 21.oo Uhr

Samstag
9.oo - 12.oo und
von 14.oo - 21.oo Uhr

Sonntag
14.oo - 21.oo Uhr

Neues aus dem Tourismusverband Obertrum am See

Neue Büromitarbeiterin: Sabine Alzner
Öffnungszeiten:
Montag und Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und von 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
Sie erreichen uns während der Öffnungszeiten unter 06219/6307
obertrum@salzburger-seenland.at
oder www.salzburger-seenland.at

Der Tourismusverband Obertrum am See beteiligte sich an drei TV Produktionen. In der Sendung "Aufgegabelt" in ORF 2 wird am 15. August um 18.00 unter anderem die Bioregion Trumerseen gezeigt.
Beim heurigen Bauernherbst werden neue Impulse gesetzt, speziell zum Thema Fisch und See.
Im Herbst werden zwei Radrennen stattfinden, mit dabei Eddy Merckx, Start und Ziel ist Obertrum am See.
Nächtigungsstatistik Obertrum am See:
Jänner 2007 + 74,9%
Februar 2007 +73,8 %
März 2007 +183,6 %